

Zeitungsausschnitt

CA

Cronenberger Anzeiger

vom 23.04.2024



Auf dem Nebenhof des Gerätehauses ging es an die Schläuche und Fahrzeugkunde. Direkt an der Wache wurde das Wissen um Hydrantenschilder geprüft, aber auch Teamaufgaben gehören zu dem Abzeichen dazu. Für die Prüfungen entlohnten natürlich auch Grillwürstchen.

Freiwillige Feuerwehr Cronenberg

Jugendflamme an der Kemmannstraße

Der Cronenberger Löschzug war am Samstag der Ausrichter der diesjährigen Veranstaltung „Jugendflamme 1 und 2“, wobei sich alle 12 Jugendgruppen der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal trafen, um im Wettbewerb das Abzeichen zu erlangen. Die Jugendflamme ist ein Ausbildungsnachweis in Form eines Abzeichens für Jugendfeuerwehrmitglieder. Sie wird in drei Stufen gegliedert und die ersten beiden konnten am Samstag bei der Teilnahme erlangt werden. Knapp 90 Jugendliche fanden sich da-

für bei dem Cronenberger Löschzug ein, der die Spiele auf dem Übungshof in der Kemmannstraße 45 sowie auf dem Nebenhof ausrichtete. Knapp die Hälfte absolvierte die Disziplinen für die Stufe 1 und die andere für die Stufe 2. Für die erste Stufe galt es zum

Beispiel Knoten zu beherrschen, einen Notruf durchzuführen, ein Hydrantenschild richtig zu lesen oder auch zu erklären, was ein Strahlrohr und ein Verteiler ist. Bei der Stufe 2 ging es dann schon etwas weiter, mit Fahrzeug- und Gerätekunde, dem Setzen ei-

nes Standrohrs oder dem richtigen Ausrollen eines B-Schlauchs. Die Ausrichtung musste der Löschzug nicht alleine stemmen und erhielt Unterstützung zahlreicher Helfer. Da die einzelnen Gruppen durchmischt wurden, erhielten die Jugendlichen auch sogleich die Möglichkeit weitere ‚Kamerad/innen‘ aus anderen Einheiten kennenzulernen. Natürlich war wegen des Abzeichens auch einiges an Nervosität im Spiel, aber ebenso stolz wurde Erlern-

tes gezeigt.

